



Ein kurzer Überblick über eines der traditionellen Feste von Mitte August, mit der köstlichen «carne alla pioda» (auf heissem Stein gebratenes Fleisch), zubereitet von der für Feste und Unterhaltung zuständigen Gruppe der Transport-Genossenschaft Comino. Diese sehr dynamische Gruppe ist in der Zwischenzeit für das Image des Monte Cominos unentbehrlich geworden. Das vorher erwähnte Fest findet am ersten Juli-Sonntag statt, und wird der Madonna della Segna, deren Oratorium im Jahre 1647 erbaut wurde, gewidmet.



Das Sprissen der Enziane, das Erblühen der Ginster, der Duft der Kiefer und das Sprudeln des Wassers in den Bächen bilden die Grundlage zu den unzähligen, erholsamen Momenten und kurzen Spaziergängen bei denen Körper und Geist frische Luft tanken können.



Entdeckungstouren im Wald rund um Comino bergen erfreuliche Überraschungen: ein einzigartiger Teich mit Kaulquappen und Fröschen etwas oberhalb der Kirche «Madonna della Segna» und wunderbare Steinpilze im Herbst. Wenige Meter entfernt befindet sich das bekannte Biotop (oder Moor), ein Naturschutzgebiet von nationaler Bedeutung und gleichzeitig stiller Lebensraum für Klein-Lebewesen, typische Bewohner solcher Feucht-Zonen, die dem ökologischen Gleichgewicht auf beträchtliche Weise beitragen. Comino wird zum internationalen Projekt für die Bildung eines Nationalparks gehören.



DEUTSCH

# Monte Comino

Centovalli  
1150m s/m



Der weitläufige Monte di Comino, in den Centovalli, über der Fraktion Verdasio, auf 1150 m.ü.M. auf dem Gemeindegebiet von Intragna liegt eingebettet in einer unberührten Natur, reich an Fauna (Hasen – Gamsen – Rehe) und Flora, insbesondere Buchen und Nadelbäume. Seit 1993 kann er in etwas weniger als 7 Minuten mit der praktischen Seilbahn ab Verdasio, etwa 100 Meter vom Bahnhof (FART) entfernt, erreicht werden. Die Anlage ist von Mitte März bis Mitte November in Betrieb.



Dem Wanderer eröffnet sich auf dem Monte di Comino ein bezauberndes Panorama, vom majestätischen Gridone bis hin zum entfernteren Monte Tamaro, und gilt als bevorzugter Beobachtungspunkt der umliegenden Berglandschaft.



## Riposo Romantico

## Die Kirche Madonna della Segna

mit dem Altar des Sankt Rocco



Comino ist Ausgangspunkt für zahlreiche Wanderungen: Von der traditionellen Runde des Aulas, der sich jeder Altersschicht eignet, bis hin zu anderen Zielen, wie der Pizzo Ruscada oder das Onsernone Tal. Wunderschön ist auch die Panoramawanderung bergabwärts mit folgenden Etappenmöglichkeiten: Comino – Mètri (Comino – Dröi) – Calascio – Cremas – Pila – Intragna, oder Comino – Dröi – Selna – Costa – Intragna. Probieren sie die von der Pro Centovalli neu umstrukturierten Wanderwege aus.



## Alla Capanna

Grotto «Riposo Romantico» – Grotto «La Capanna» Nahe der Bergstation der Seilbahn gibt es zwei gemütliche Gaststätten: Das Grotto «Riposo Romantico» befindet sich wenige Meter bergabwärts, während das Grotto «La Capanna» auf dem Wanderweg Richtung Kirche «Madonna della Segna» liegt.